

Sitzungsvorlage DS 2011/379

Städt. Entwässerungseinrichtungen
Kaufm. Betriebsleitung
Birgit Boneberger
(Stand: 16.11.2011)

Mitwirkung:

Aktenzeichen:

**Ausschuss für Umwelt und Technik
als Betriebsausschuss Städt.
Entwässerungseinrichtungen**
öffentlich am 30.11.2011
Gemeinderat
öffentlich am 12.12.2011

**Feststellung des Jahresabschlusses und Entlastung der Betriebsleitung für das
Wirtschaftsjahr 2010 der Städtischen Entwässerungseinrichtungen**

Beschlussvorschlag:

1. Der Jahresabschluss der Städtischen Entwässerungseinrichtungen wird für das Wirtschaftsjahr 2010 mit folgenden Beträgen festgestellt:

Bilanzsumme	58.388.993,88 €
davon entfallen auf der Aktivseite auf das Anlagevermögen	56.798.529,25 €
das Umlaufvermögen	1.590.464,63 €
davon entfallen auf der Passivseite auf das Eigenkapital	1.140.040,82 €
die empfangene Ertragszuschüsse	19.612.638,24 €
die Verbindlichkeiten	37.636.314,82 €
Jahresgewinn 2010	439.191,12 €
Summe der Erträge	7.878.535,10 €
Summe der Aufwendungen	7.439.343,98 €

Der Jahresgewinn 2010 wird mit den Vorjahresergebnissen aufgerechnet. Der Gewinnvortrag aus dem Jahr 2009 erhöht sich damit auf 1.140.040,82 €

2. Die Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2010 entlastet.

Sachverhalt:

Jahresabschluss Eigenbetrieb Städt. Entwässerungseinrichtungen

Der Verlauf des Geschäftsjahres 2010 sowie die Gewinn- und Verlustrechnung 2010 und die Bilanz 2010 sind im beiliegenden Geschäftsbericht 2010 durch die Betriebsleitung umfassend und ausführlich beschrieben und erläutert, auf diesen wird ausdrücklich hingewiesen.

Zur Vorbereitung der Feststellung des Jahresabschlusses 2010 durch den Gemeinderat wurde der Jahresabschluss gem. § 111 GemO durch das Rechnungsprüfungsamt geprüft. Die wesentlichen Ergebnisse und Feststellungen sind im ebenfalls beiliegenden Schlußbericht des Rechnungsprüfungsamtes vom 23.09.2011 zusammengefasst.

Der Jahresabschluss 2010 kann somit mit den von der Stadtkämmerei ermittelten Ergebnissen durch den Gemeinderat festgestellt werden.

Die nach § 16 EigBG vorgeschriebenen Bestandteile des Jahresabschlusses (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und Lagebericht) liegen jeweils vor. Der Prüfbericht und der eingebundene Jahresabschluss geben ausführlich über die Verhältnisse des Eigenbetriebes Auskunft, so dass an dieser Stelle auf tiefere Erläuterungen weitgehend verzichtet werden kann.

Der Jahresgewinn 2010 beträgt 439.191,12 €. Er soll mit den Vorjahresergebnissen aufgerechnet und der saldierte Gewinnvortrag von 1.140.040,82 € auf das Folgejahr vorgetragen werden.

Die gebührenrechtlichen Ergebnisse 2002 bis 2010 mit einem verbleibenden Überschuss von 169.613 € (GR am 30.05.2011/ DS 2011/224) werden mit dem gebührenrechtlichen Ergebnis 2011 verrechnet und mit dem Jahresabschluss 2011 als Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten in der Bilanz ausgewiesen.

Anlagen:

Geschäftsbericht 2010
Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes